

Artesyn stellt das erste konfigurierbare, intelligente High-Power-Netzteil der Branche vor, das für medizinische und sicherheitskritische industrielle Anwendungen zugelassen ist.

Artesyn Embedded Technologies stellte heute mit der [iHP-Serie](#) ein neues, konfigurierbares, High-Power-System für ein breites Anwendungsspektrum in der Medizintechnik und Industrie vor. Das neue, modulare Netzteil bietet als programmierbare Spannungs- oder Stromquelle hohe Präzision und Auflösung sowie Stabilität. Das Gerät liefert in 3-kW-Schritten eine Leistung von bis zu 24 kW und kann über eine große Auswahl an Plug-in-Modulen für unterschiedliche Spannungen und Stromstärken für bis zu acht Ausgänge konfiguriert werden.

Da Artesyn sich bereits im Vorfeld um die Sicherheitszertifizierung gekümmert hat, kann bei medizinischen Geräten auf Trenntransformatoren verzichtet werden. Darüber hinaus verfügt das iHP-Netzteil über Sicherheitszulassungen der Industrie und erfüllt die in der Halbleiterproduktion verlangten Anforderungen gemäß SEMI F47 für Spannungseinbrüche.

Das Gerät bietet Entwicklern nach Wahl eine analoge oder digitale Schnittstelle zu ihrem System und unterstützt die Standard-Kommunikationsprotokolle CANbus, Ethernet und RS485. Hierüber lassen sich mithilfe von Artesyns übergeordneter, grafischer [PowerPro](#)-Oberfläche alle Funktionen eines oder mehrerer iHP-Systeme steuern und überwachen. Die PowerPro-Oberfläche ermöglicht darüber hinaus die grafische Erstellung von Skripten zum Schreiben eigener Prozesssteuerungsroutinen.

Das iHP zeichnet sich durch eine wirksame Leistungsfaktorkorrektur (Power Correction Factor, PFC) und geringen Oberschwingungsgehalt über ein breites Lastspektrum aus. Ein mehrphasiger, kontinuierlicher PCF-Hochsetzsteller eliminiert Rippelstrom. Die Vorteile sind weitestgehende Unterdrückung von Störungen und längere Lebensdauer der Elektrolytkondensatoren. Der Anwender kann sein iHP-System für den Anschluss an eine einphasige oder dreiphasige Stromversorgung konfigurieren.

Die Ausgänge lassen sich als Spannungs- oder Stromquellen konfigurieren und mithilfe einer Auswahl von Artesyn-Standardmodulen exakt auf die jeweilige Anwendung abstimmen. Diese Module können in Serie oder parallel geschaltet werden und erreichen präzise Spannungs- und Stromverteilung. Für bestimmte Arten von Verbrauchern und Anwendungen können die Geräte der iHP-Serie auf drei verschiedene Kompensationsverfahren programmiert werden, nämlich ohmsche Last, kapazitive Last und LED-Last. Die LED-Lastkompensation ermöglicht neue Anwendungen für große Gewächshäuser, die hohe Spannungen für in Serie geschaltete LED-Strings benötigen.

Über Artesyn Embedded Technologies

Artesyn Embedded Technologies ist international führend in der Entwicklung und Herstellung hochzuverlässiger Stromversorgungs- und Embedded-Computing-Lösungen für eine breite Palette an Sektoren, z. B. Kommunikation, Computing, Medizintechnik, Verteidigungswesen, Luft- und Raumfahrt sowie Industrie. Seit mehr als 40 Jahren unterstützt Artesyn Kunden bei Risikominimierung und Verkürzung der Produkteinführungszeit mit Hilfe fortschrittlicher, kostengünstiger Lösungen für Netzwerktechnologie und Leistungswandlung. In zehn Entwicklungszentren, vier Fertigungszentren und zahlreichen Verkaufs- und Kundendienst-Niederlassungen hat Artesyn weltweit mehr als 20.000 Mitarbeiter.

Artesyn Embedded Technologies, Artesyn und das Logo von Artesyn Embedded Technologies sind Markenzeichen und Dienstleistungsmarken von Artesyn Embedded Technologies, Inc. Alle anderen hier genannten Namen und Logos sind Markennamen, Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer. © 2017 Artesyn Embedded Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Vollständige AGB und rechtliche Hinweise unter www.artesyn.com/legal.

Presse-Ansprechpartner:

Shreekant Raivadera

+44 77 86 26 32 21

shreek@sandstarcomms.com